

Impressionen 2017

Januar – Dezember: Fortbildung für Interkulturelle Netzwerklotsen

Es treffen sich regelmäßig Teilnehmer*innen aus Afghanistan, Tschetschenien, Albanien, Syrien, Deutschland, Türkei, Iran und bilden sich gegenseitig und mit Unterstützung zu allen wichtigen Themen der Stadtgesellschaft, des Alltags und des interkulturellen Miteinanders fort. Die 1. Fortbildungsgruppe....



Die Broschüre „WER.WO.WAS.“ ist eine ausgezeichnete Arbeitshilfe für die Fortbildung der Netzwerklotsen.

Januar – Dezember: Mittwoch- Cafe, Fortbildung für Ehrenamtliche für die Integrationsarbeit und Handwerker-Unterstützung

Mit Engagement und Freude treffen sich regelmäßig Ehrenamtliche, Hilfesuchende und Gesprächspartner*innen im Cafe Miteinander am Mittwoch zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.



Fest der Kulturen

WAZ: 08.06.2017

„Während des Stadtfestes lädt Interessengemeinschaft ein zum „Fest der Kulturen“. Tanz, Musik und internationale Spezialitäten warten auf Besucher



Bottrop ist bunt und vielfältig. Das möchte die Interessengemeinschaft (IG) Kirchhellener Straße am Sonntag mit dem Fest der Kulturen unter Beweis stellen: Vereine, Verbände und Zusammenschlüsse aus über 15 verschiedenen Nationen präsentieren an insgesamt 17 Marktständen ein großes Warenangebot. Sie bieten zwischen 11 und 18 Uhr schmackhafte Köstlichkeiten aus ihren Heimatländern an und informieren über ihre Gepflogenheiten, Traditionen und Bräuche. Gruppen aus der Türkei, Frankreich, Mexiko, Griechenland, Serbien, Eritrea oder Afghanistan sind mit dabei. Sie sorgen mit Musik, Spielen und Tänzen für die passende Unterhaltung.....“

Januar – Dezember: Deutschkurse für unterschiedliche Lernniveaus und Schulbegleitung für Familien mit Schulkindern



Ausbau der Projekte mit dem Wunsch, individuelle Lernbegleiter*innen für die Schulkinder zu finden.

Gespräch mit der Flüchtlingshilfe Bottrop

am 11. September 2017, 20:50 Uhr

Im Martinszentrum habe ich mich mit Dagmar Kaplan und ehrenamtlichen Helfern der [Flüchtlingshilfe Bottrop e.V.](#) über die Arbeit mit Geflüchteten ausgetauscht. Über 100 Aktive sind hier vor Ort für den Verein tätig, vor allem in der Familienbegleitung.

Das große Engagement der Ehrenamtlichen verdient Anerkennung und Respekt. Die Helferinnen und Helfer müssen wir noch stärker unterstützen!



Ausflüge in den Sommerferien mit Familien

